

PRESSEMITTEILUNG / 09.11.2010

Bauernbund Brandenburg gegen Mittelstreichung bei Tierkörperbeseitigung

Als "Unverschämtheit" hat der Bauernbund Brandenburg das Vorhaben der Landesregierung bezeichnet, die Landesmittel für die Tierkörperbeseitigung (Entsorgung von verendeten Tieren) zu streichen und die Kosten allein den Landwirten aufzubürden. "Das straft alle Bekenntnisse der Landesregierung zur Tierproduktion Lügen", sagte Bauernbund-Vorstandsmitglied Jens Gerloff, Milchviehhalter aus Teetz in der Prignitz. Es könne nicht angehen, dass das Land erst ein Gesetz verabschiedet, das den Landwirten bestimmte Entsorgungsunternehmen vorschreibt, und sich dann aus der Finanzierung zurückzieht. Sollte es bei der Streichung der Mittel bleiben, verlange der Bauernbund auch die Aufhebung aller über Bundesrecht hinaus gehenden Vorschriften, so Gerloff.

*Bauernbund Brandenburg
Geschäftsführer Reinhard Jung
Dorfstraße 20, 19336 Lennewitz
Telefon (038791) 80200
Telefax (038791) 80201
jung@bauernbund-brandenburg.de
<http://www.bauernbund-brandenburg.de>*